

A network diagram with nodes and connecting lines, overlaid on a circular graphic that is half white and half dark brown. The nodes are small circles in various shades of brown and orange, connected by thin lines of the same colors. The overall effect is a complex, interconnected web.

# Positives Schulklima – der Boden für gemeinsames Lernen

Schulkultur und  
Schüler:innen mit  
partizipativer  
Pausenplatzgestaltung  
stärken

Andreas Müller-Winkler, Klassenlehrer, Primarschule Ort, Wädenswil Au  
Flavia Glanzmann, Fachexpertin, Angebotsleitung «Naturnahe Spiel- und Pausenplätze», Radix

# Grundlagen Partizipation

- Schüler:innen-Partizipation ermöglicht jedem Kind, sich bei Entscheidungen, die seinen Schulalltag betreffen, zu beteiligen. Es lernt dabei, wie es sich bei gemeinsamen Anliegen einbringen kann.
- Neben gesetzlichen Vorgaben (Kinderrechte, Volksschulgesetz) und einer langen pädagogischen Tradition sprechen weitere Gründe für aktiv gestaltete Partizipationserfahrungen. Demokratie leben trägt zur Persönlichkeitsentwicklung von Kindern und Jugendlichen bei, fördert Kompetenzen: Selbst-, soziale, kommunikative, politische, stärkt die Identifikation mit der Schule und das Zugehörigkeitsgefühl, trägt zu einem guten Schulklima bei.
- Schüler:innen-Partizipation ist ein **Qualitäts-Merkmal von Schulen**. Sie fordert und fördert **ihre Schulentwicklung**.

«Sage es mir, und ich werde es vergessen.  
Zeige es mir, und ich werde mich daran erinnern.

Beteilige mich, und ich werde es verstehen.»

Lao Tse



# Was Schüler:innen-Partizipation bedeutet ...

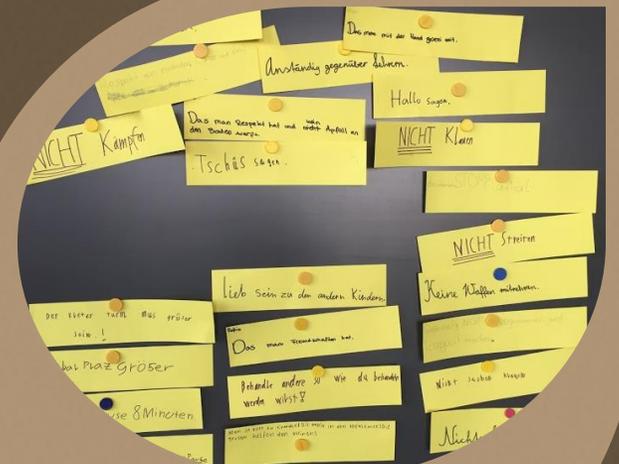
Partizipation steht als Oberbegriff für verschiedene Formen, wie die Meinungen von Kindern und Jugendlichen bei Entscheidungen berücksichtigt werden. Bei der Gestaltung des Lernens und Zusammenlebens in der Schule können sie «mitreden» (angehört werden), «mitentscheiden» oder «mitwirken». Das folgende Modell veranschaulicht die verschiedenen Grade von Partizipation. Mit der zunehmenden Intensität der Partizipation steigt auch das Mass an Verantwortung.

## • Grade der Partizipation:



# ... und wobei SchülerInnen partizipieren können

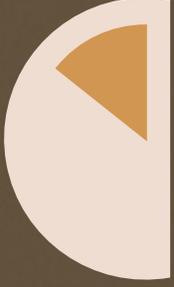
- Überall dort, wo Kinder und Jugendliche in ihrem Schulleben betroffen sind, können sie in Entscheidungen einbezogen werden. Die Themen betreffen die Gestaltung des
  - eigenen sowie des gemeinsamen Lernens im Unterricht und in Projekten,
  - sozialen Zusammenlebens in der Schulklasse, in der Betreuung, in der Schulgemeinschaft,
  - Lebensraums Schule (Schulalltag, Schulkultur, Schulgemeinschaft, Pausenplatz, Unterrichtsräume, Orientierung und Werte).



# Erfolgsfaktoren für Partizipation:



Haltung der Erwachsenen



Offenheit



Engagement und  
Verantwortlichkeit



Betroffenheit und Einbezug



Information und  
Transparenz



Angepasste Methoden



Verbindlichkeit

Positives Schulklima –  
der Boden  
für gemeinsames Lernen

Rundgang Ort

Schulkultur und  
Schüler:innen mit  
partizipativer  
Pausenplatzgestaltung  
stärken



Andreas Müller-Winkler, Klassenlehrer, Primarschule Ort, Wädenswil Au  
Flavia Glanzmann, Fachexpertin, Angebotsleitung «Naturnahe Spiel- und Pausenplätze», Radix

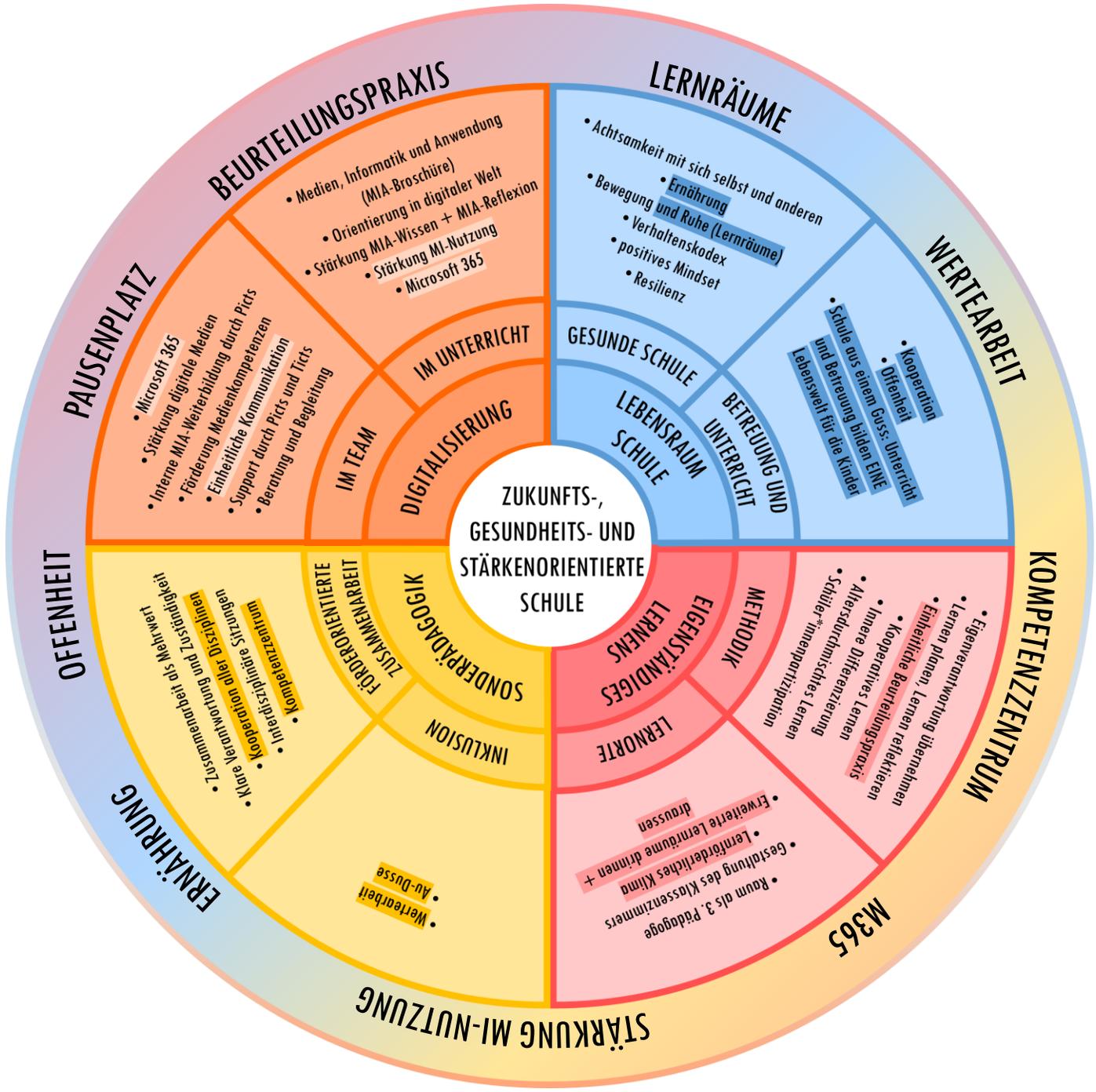
KONZEPT «FIT UND STARK DURCHS LEBEN»  
AN DER PRIMARSCHULE AU



Ausgangslage

# KONZEPT «FIT UND STARK DURCHS LEBEN»

## AN DER PRIMARSCHULE AU



Wertearbeit  
 Pausenplatz  
 Ernährung  
 Lernräume

NEUBAU DREIFACHTURNHALLE UND  
SCHULHAUS ORT



# SCHÜLER:INNENPARTIZIPATION ORT

1 Schülerinnen:rat



12 Klassenräte

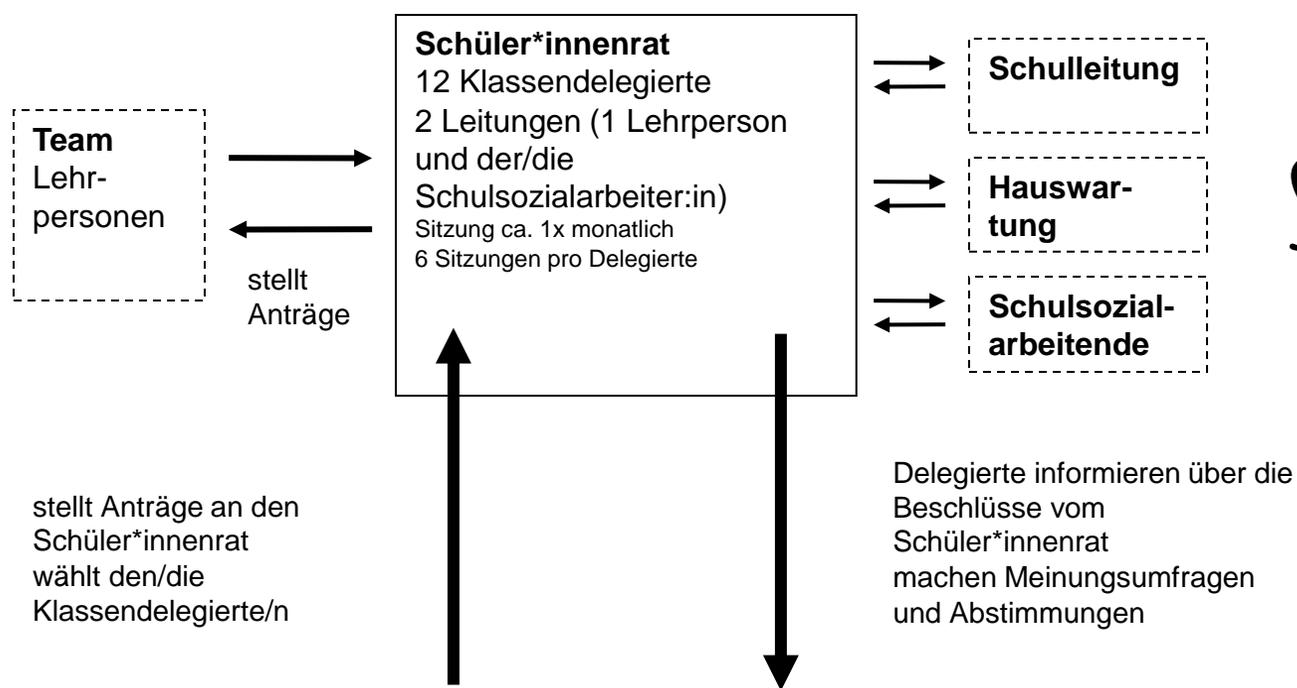
12 Delegierte

Schüler:innenrats-Wand

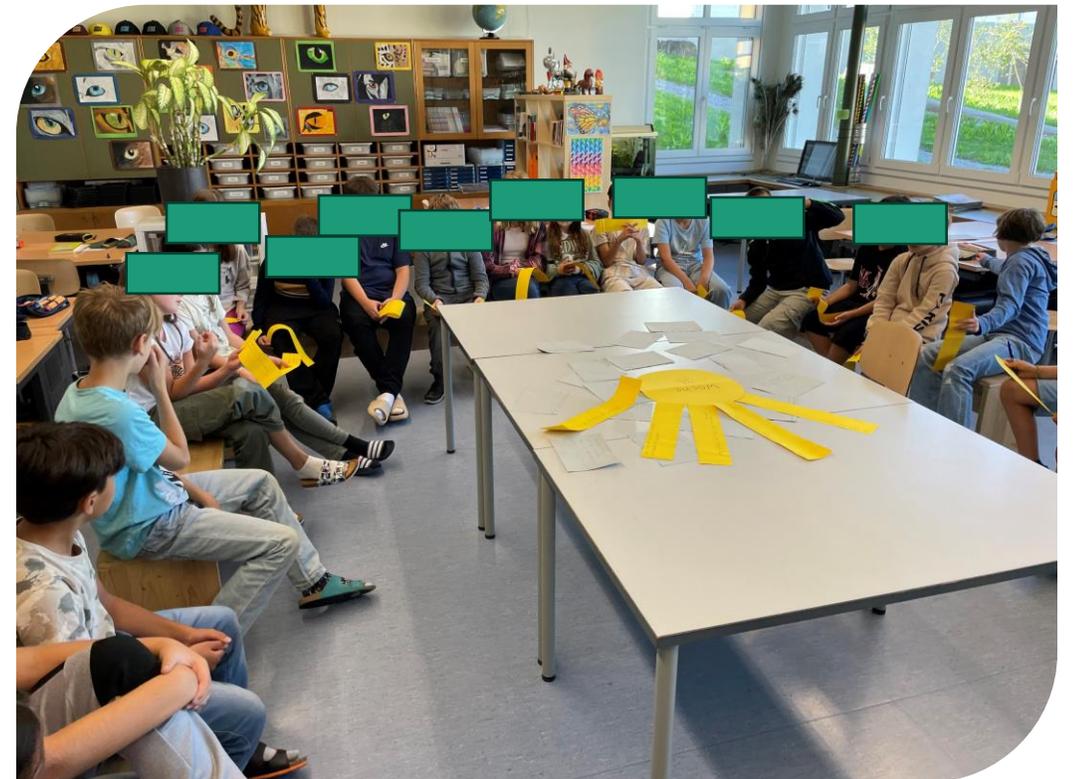
12 Sitzungen

Doppelleitung  
LP / SSA





# SCHÜLER:INNENPARTIZIPATION ORT



<b>Klassenrat</b> Klasse Sitzung 1x wöchentlich	<b>Klassenrat</b> Klasse Sitzung 1x wöchentlich	<b>Klassenrat</b> Klasse Sitzung 1x wöchentlich	<b>Klassenrat</b> Klasse Sitzung 1x wöchentlich
<b>Klassenrat</b> Klasse Sitzung 1x wöchentlich	<b>Klassenrat</b> Klasse Sitzung 1x wöchentlich	<b>Klassenrat</b> Klasse Sitzung 1x wöchentlich	<b>Klassenrat</b> Klasse Sitzung 1x wöchentlich
<b>Klassenrat</b> Klasse Sitzung 1x wöchentlich	<b>Klassenrat</b> Klasse Sitzung 1x wöchentlich	<b>Klassenrat</b> Klasse Sitzung 1x wöchentlich	<b>Klassenrat</b> Aufnahmeklasse Sitzung 1x wöchentlich

# SCHULANLAGE ORT: PLANUNGSBEREICH – NATurnahe PAUSENPLATZERWEITERUNG

	Gebäude / Vordach, Durchgang
	Treppe / Mauer
	Säule / Fahnenmast
	Zaun / hoher Zaun / Ballgitter
	Sitzbank / Abfallkübel / Briefkasten
	Korbball / Spielgerät
	Tischtennistisch / Goal
	Strassenlampe / Scheinwerfer
	kleiner / grosser Stein
	Hydrant / Wasserhahn / kleines Objekt
	Brunnen
	Wiese / Privatgelände (nicht betreten)
	Geröll / Asphalt, Hartbelag
	Kunststoffbelag / Kies, Sand
	Vegetation: leichte / mittlere Behinderung
	Vegetation: starke Behinderung
	schmale / breite Hecke
	Baum / Busch



- Einblick in den Entstehungsprozess,  
- die Ziele und die Umsetzung

Idee: März  
2021

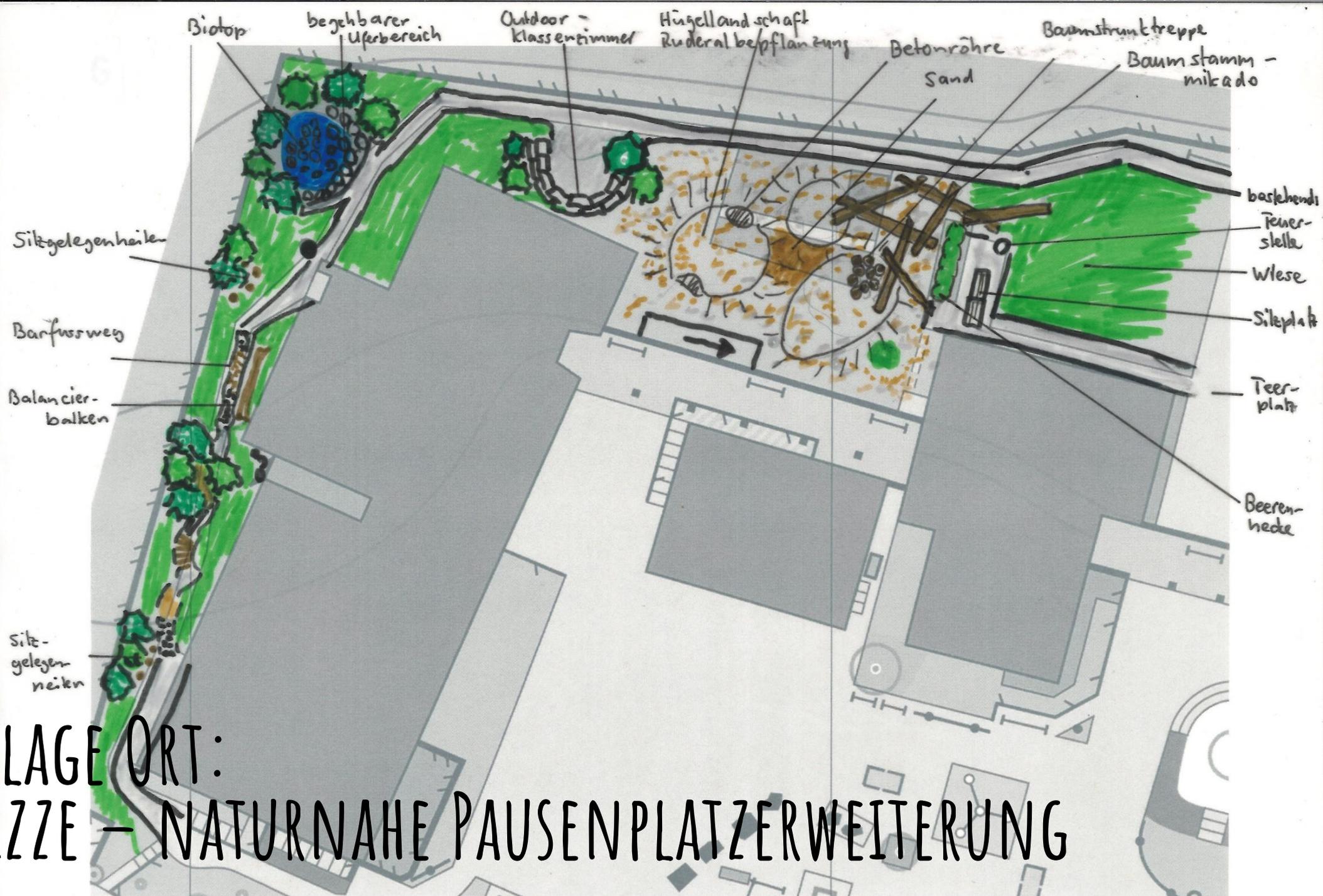


# SCHÜLER:INNENRAT ORT

- Methode:
  - Träumer:in
  - Kritiker:in
  - Realist:in



Juli 2021  
Ziel-  
vorstellungen

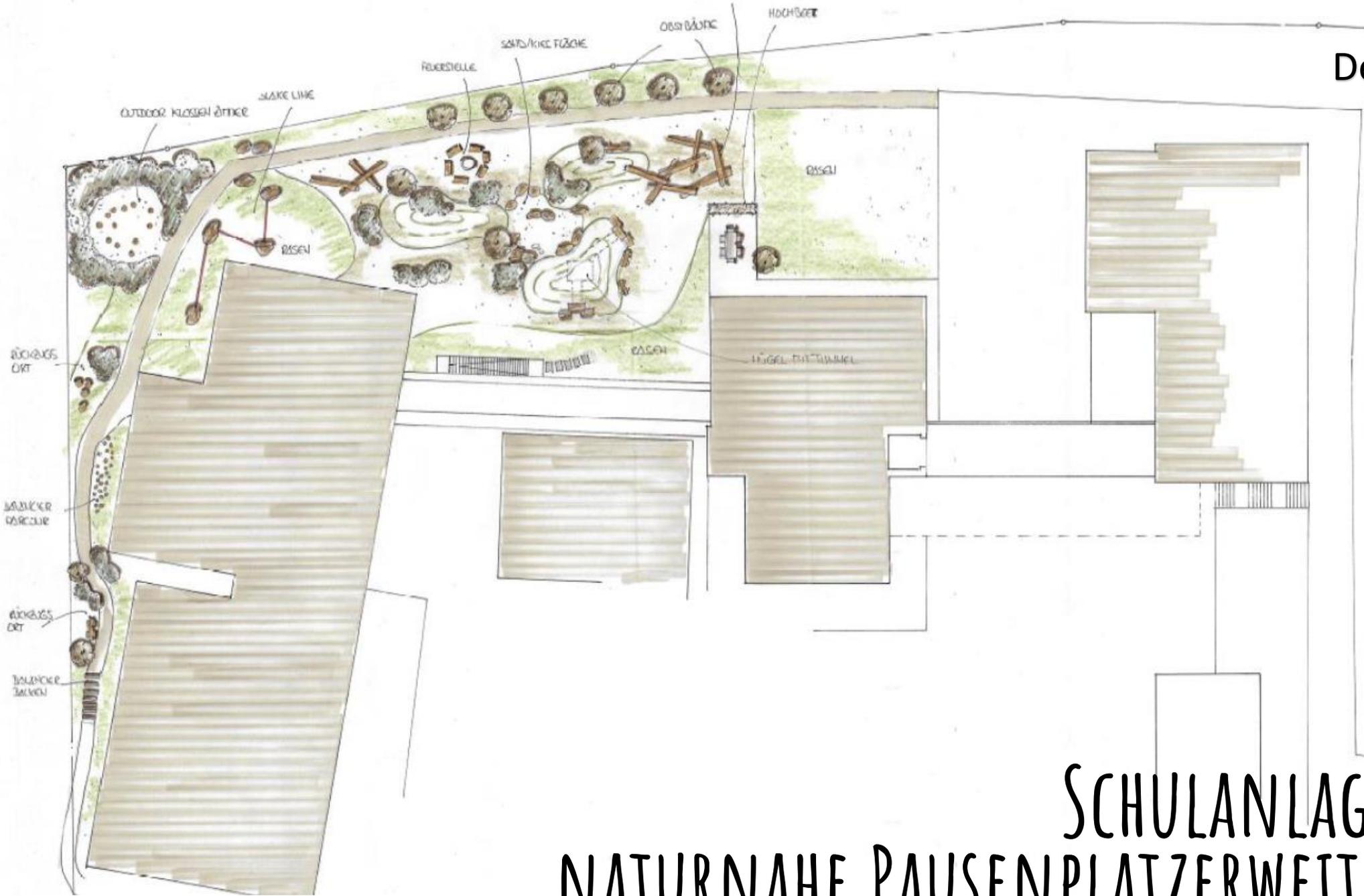


SCHULANLAGE ORT:  
LAIENSKIZZE – NATURNAHE PAUSENPLATZERWEITERUNG

Dezember

2021

Auftrags-  
erteilung



# SCHULANLAGE ORT: NATurnahe PAUSENPLATZERWEITERUNG



Februar  
2022  
Spatenstich

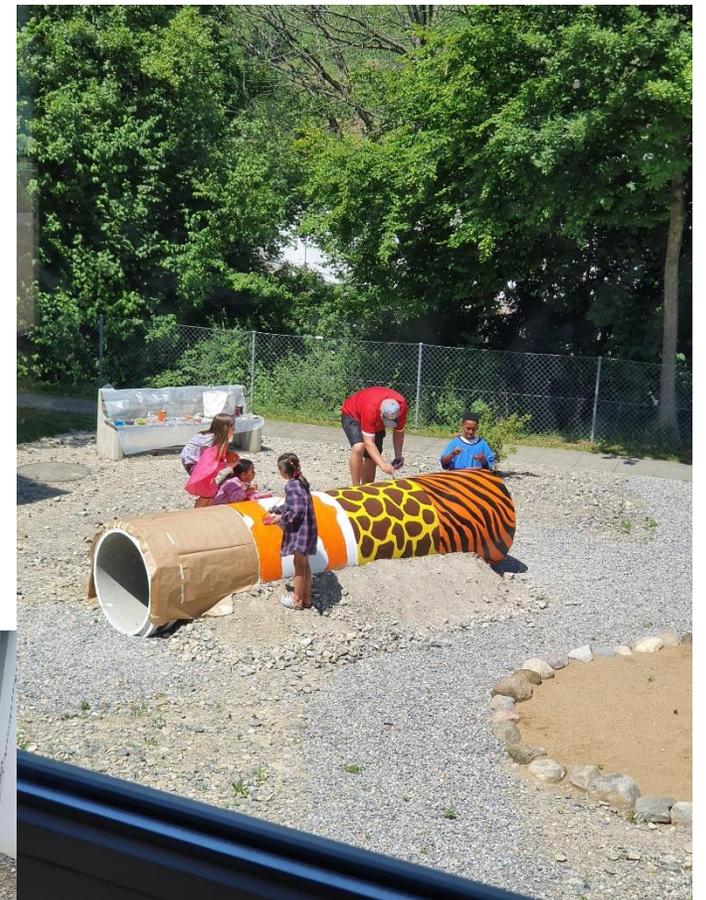


Feb. - Mai  
2022  
Bauphase

Mai  
2022

Bepflanzung





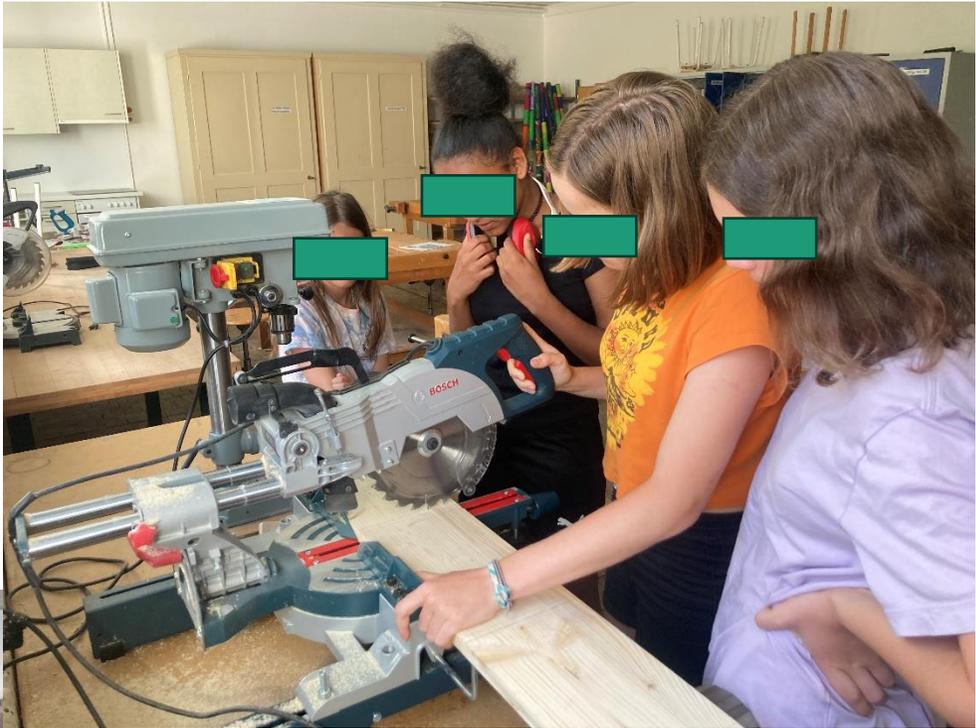
Juni  
2022  
Partizipations-  
tage



Juni  
2022  
Partizipations-  
tage



Juni  
2022  
Partizipations-  
tage



Juni  
2022

Partizipations-  
tage

Juni  
2022

Partizipations-  
tage





Einweihung  
mit Klassen

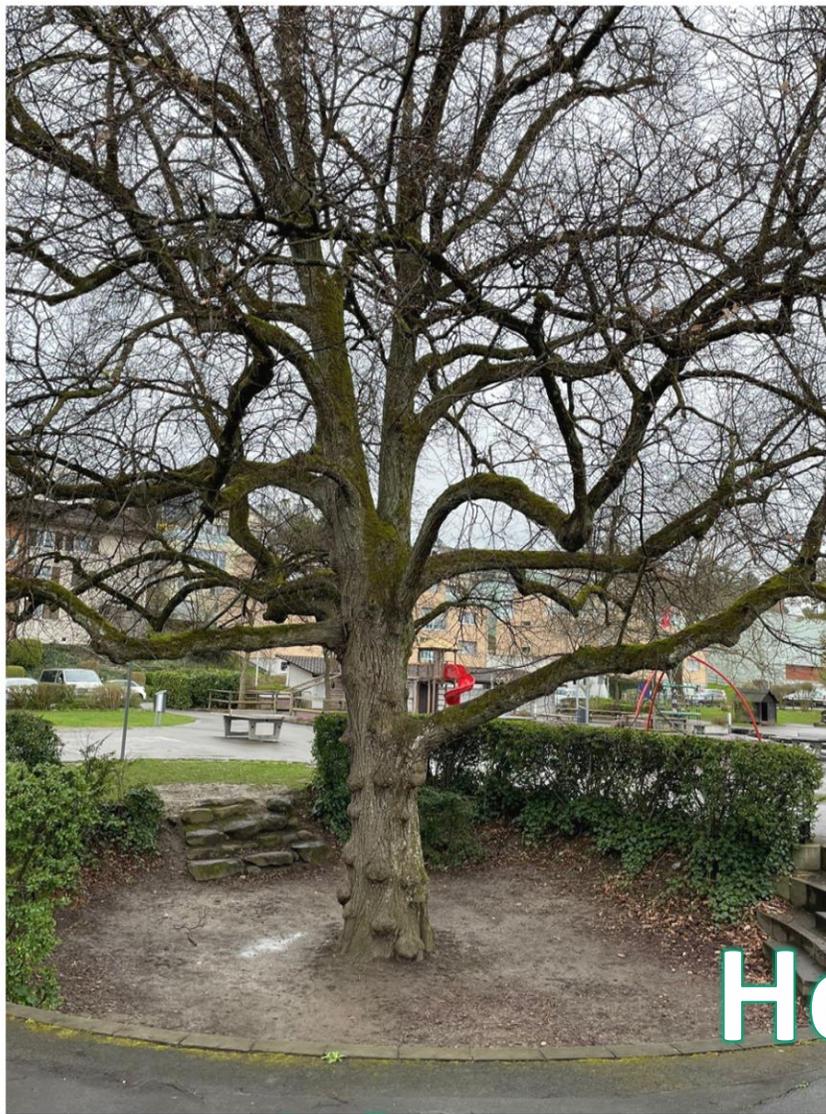
27. Juni  
2022











Hervorhebung:  
Auswirkungen auf SuS, Team, Schulkultur

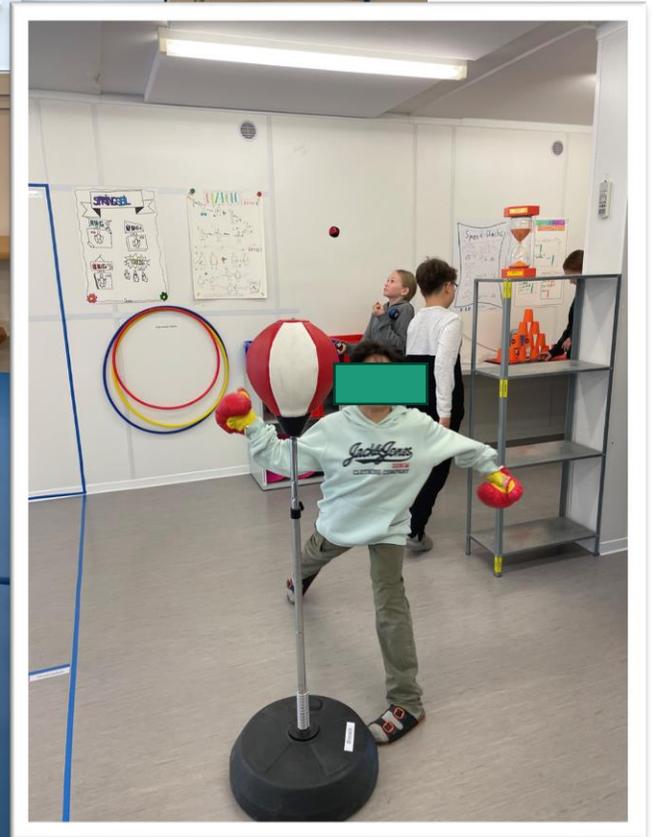
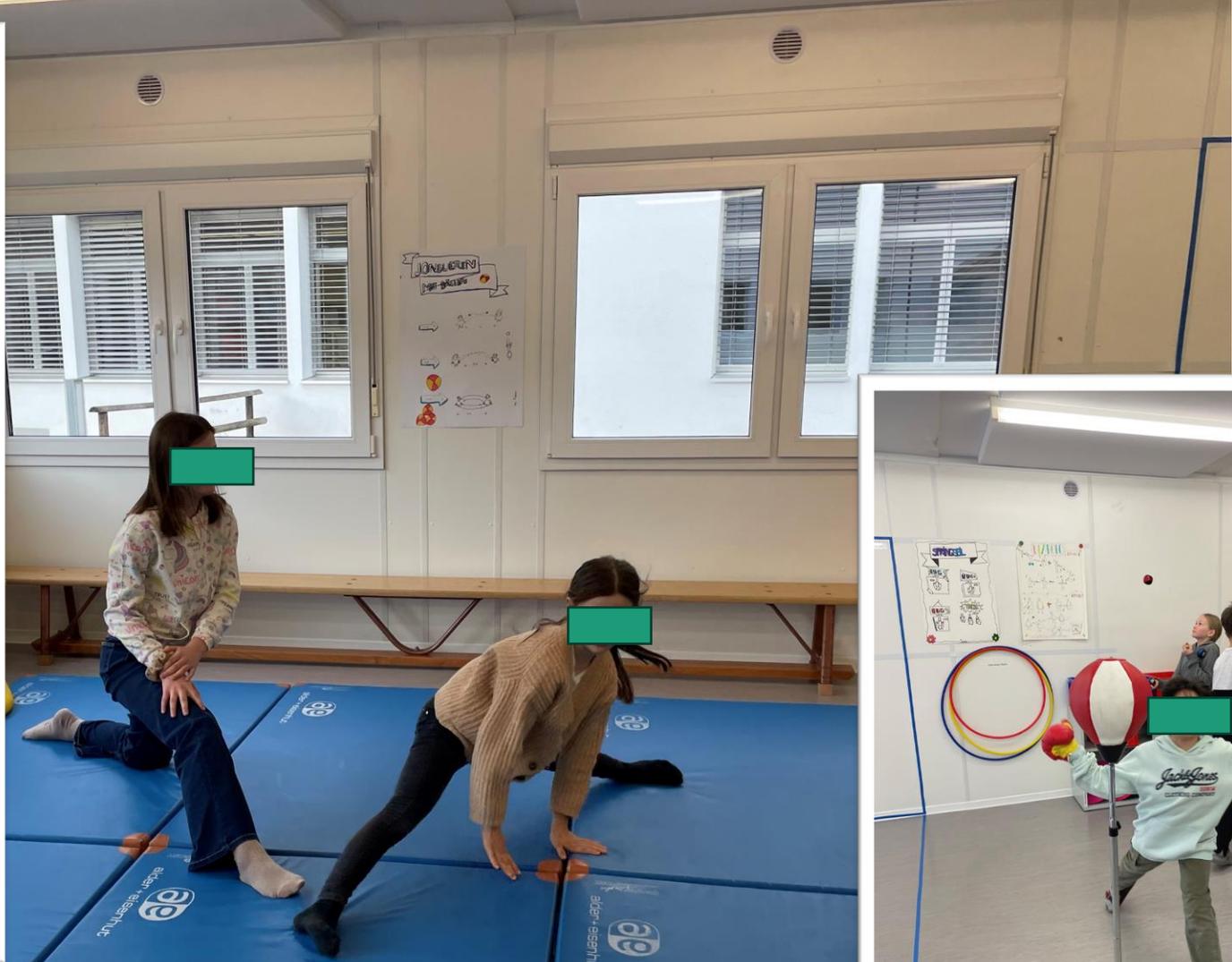




Team-  
stunde

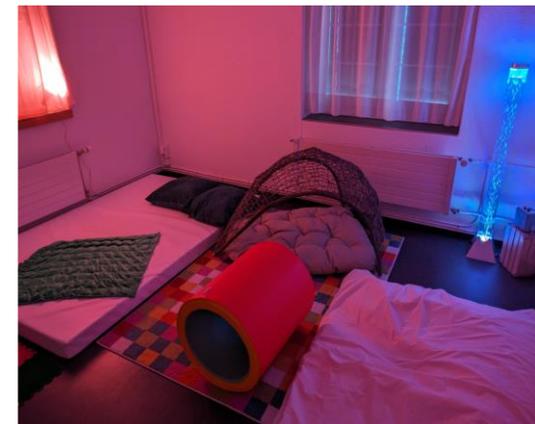
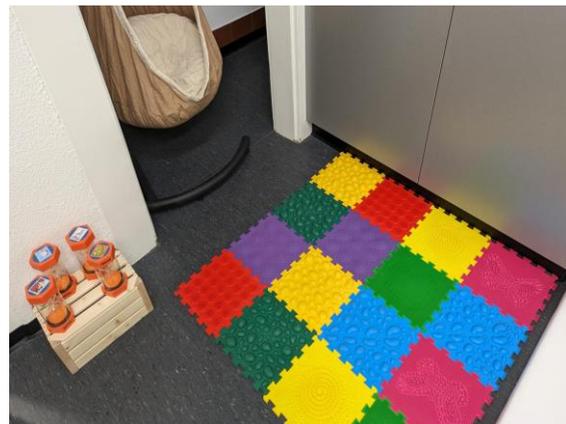
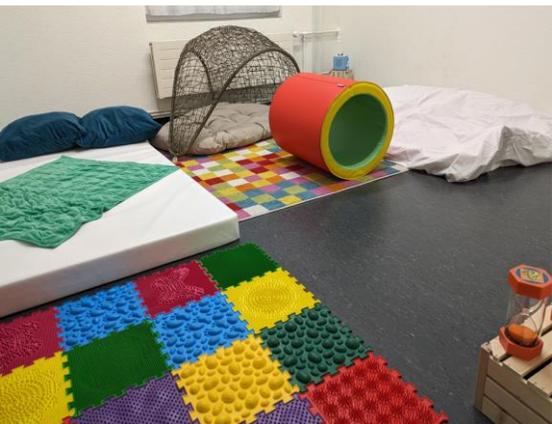


**Auswirkung - Schulentwicklung**



# Bewegungsraum Ort

# Snoezelenraum Ort





Winterpause / Spielsammlung